

Übergewicht erhöht das Risiko für rheumatoide Arthritis

Datum: 10.01.2022

Original Titel:

Body Fat Percentage, Waist Circumference, and Obesity As Risk Factors for Rheumatoid Arthritis: A Danish Cohort Study

MedWiss - Bei Frauen kann ein hohes Körperfett, ein hoher Taillenumfang oder BMI das Risiko für eine rheumatoide Arthritis zum Teil deutlich erhöhen. Bei Männern konnte dieser Zusammenhang jedoch nicht gesehen werden.

Übergewicht oder viel Körperfett - vor allem Bauchfett - gilt als gesundheitsschädlich. Das Fettgewebe kann Entzündungen fördern und den allgemeinen Gesundheitszustand verschlechtern. Daher wird immer wieder über einen Zusammenhang zwischen entzündlichen Autoimmunerkrankungen spekuliert. Eine dänische Studie untersuchte, inwieweit Körperfett und Übergewicht das Risiko für rheumatoide Arthritis beeinflussen.

Die Wissenschaftler bestimmten unter anderem den Anteil von Fettgewebe im Körper

Die Studie untersuchte über 55 000 dänische Personen. 210 Männer und 456 Frauen entwickelten eine rheumatoide Arthritis während der durchschnittlichen Beobachtungszeit von 20,1 Jahren. 38 % der Männer und 41 % der Frauen waren seropositiv, hatten also Rheumafaktoren im Blut. Die Wissenschaftler bestimmten das Körperfett über Bioimpedanz. Dabei wird Strom eingesetzt, um über die Leitfähigkeit den Anteil von Fettgewebe im Körper zu bestimmen. Außerdem bestimmten sie den Taillenumfang und den BMI (*Body Mass Index*, Gewicht im Verhältnis zur Körpergröße).

Übergewichtige Frauen hatten ein erhöhtes Risiko für rheumatoide Arthritis

Bei Frauen stieg das Risiko für rheumatoide Arthritis mit 5 % Zunahme des Körperfetts um 10 %. Je 5 cm größeren Taillenumfang stieg das Risiko um 5 %. Das Risiko war fast 50 % höher bei Frauen mit einem BMI aus dem fettleibigen Bereich als bei Frauen mit normalem BMI. Auch wenn nur Patientinnen ohne Rheumafaktoren im Blut angeschaut wurden, zeigten sich diese Zusammenhänge. Bei seropositiven Patientinnen konnten diese Ergebnisse jedoch nicht gesehen werden. Bei Männern konnten keine Zusammenhänge zwischen Körperfett, Taillenumfang oder BMI und rheumatoider Arthritis gesehen werden.

Bei Frauen kann ein hohes Körperfett, ein hoher Taillenumfang oder BMI das Risiko für eine rheumatoide Arthritis zum Teil deutlich erhöhen. Bei Männern konnte dieser Zusammenhang jedoch nicht gesehen werden.

Referenzen:

Linauskas A, Overvad K, Symmons D, Johansen MB, Stengaard-Pedersen K, Thurah A. Body Fat Percentage, Waist Circumference, and Obesity As Risk Factors for Rheumatoid Arthritis: A Danish Cohort Study. *Arthritis Care Res (Hoboken)*. 2019;71(6):777-786. doi:10.1002/acr.23694